

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Die Feuerwerkerei als Liebhaberkunst**

**Meyer, Franz Sales**

**Leipzig, 1898**

für bengalische Flammen

[urn:nbn:de:bsz:31-100974](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100974)

Die Flammenfeuersätze finden hauptsächlich Verwendung zu nachstehenden Feuerwerksteilen:

- α) Bengalische Flammen,
- β) Lichter,
- γ) Leuchtkugeln,
- δ) Körner.

Für bengalische Flammen und für Lichter werden die Satzgemenge hergestellt, indem man die feingepulverten Satzbestandteile in einer Reibschale, wie sie der Apotheker verwendet, mit der Reibkeule innig zusammenreibt, wobei die Werkzeuge gut gereinigt sein müssen und chlorsaure Salze mit Vorsicht zu behandeln sind. Für bengalische Flammen werden die gut gemengten Pulver in Blumenuntersatzeller oder in Rinnen aus Eisenblech aufgeschüttet und so entzündet. Für Lichter werden die Pulver in dünnwandige Hülsen gestopft, wie später angegeben werden wird. Auf Vorrat angefertigte Gemenge werden in Glasflaschen mit eingeschliffenem Stöpsel aufbewahrt.

Für Leuchtkugeln und Körner, deren Anfertigung ebenfalls noch zu besprechen sein wird, sind die auf die oben angegebene Weise hergestellten Gemenge auf die Teigform zu bringen, indem man sie mit möglichst wenig Wasser oder Alkohol verarbeitet, je nach ihrer Art. Sofern nötig, ist dem Satz 1 % Gummi arabicum zuzusetzen, wenn Wasser, und 1 bis 2 % Mastix, wenn Alkohol zur Anfeuchtung verwendet wird. Die mit Wasser angemachten Teige geben im allgemeinen härtere, weniger zerbrechliche Kugeln und Körner. Das Wasser verträgt sich aber nicht mit den hygroskopischen Salzen. Satzgemenge, die salpetersaures Strontium enthalten, sind auf alle Fälle mit wasserfreiem Alkohol anzumachen.

#### Sätze für bengalische Flammen.

##### Weißfeuer.

No. 14	No. 15	No. 16	No. 17	
12	8	4	12	Salpeter
4	3	1	5	Schwefel
1	2	2	3	Schwefelantimon.

Das Weiß ist bläulich. Ein geringer Zusatz von feiner Kohle bricht den blauen Stich.

No. 18	No. 19	
37	64	Salpeter
6	22	Schwefel
6	11	Schwefelantimon
1	3	feine Kohle.

## Gelbfeuer.

## No. 20

- 48 kleesaures Natron  
 16 Schwefel  
 4 Schwefelantimon  
 1 feine Kohle.

Statt dem kleesauren Natron kann auch salpetersaures verwendet werden, das viel billiger, aber hygroskopisch ist.

No. 21	No. 22	No. 23
8	17	9 salpetersaures Strontium
1	3	2 kleesaures Natron
2	5	3 Schellackpulver.

## Rotfeuer.

## No. 24

- 4 salpetersaures Strontium  
 1 Schellackpulver.

No. 25	No. 26	No. 27
20	40	45 salpetersaures Strontium
6	13	13 Schwefel
1	2	2 feine Kohle
3	5	4 chlorsaures Kali.

No. 28	No. 29	No. 30
20	19	40 salpetersaures Strontium
10	5	10 Schwefel
2	2	4 Schwefelantimon
1	1	3 feine Kohle
7	3	6 chlorsaures Kali.

## Grünfeuer.

No. 31	No. 32	No. 33
3	13	21 salpetersaures Baryum
1	4	7 Schwefel
1	6	9 chlorsaures Kali.

No. 34	No. 35	No. 36
45	50	25 salpetersaures Baryum
10	10	8 Schwefel
1	2	5 Schwefelantimon
10	10	12 chlorsaures Kali.